

BLV  
5. Okt. 2011

# Frauen gezielter fördern

## Monika Brünjes ist neue Leiterin der Wisoak in Bremen-Nord

Von **Antje Preuschoff**

**Vegesack** - Auf die Weiterbildung von Berufstätigen und speziell auch Frauen will Monika Brünjes sich noch stärker konzentrieren. Die 56-Jährige hat Eckhard von Harten als Leiterin

der Wirtschafts- und Sozialakademie der Arbeitnehmerkammer (Wisoak) in Bremen-Nord abgelöst. Der langjährige Leiter nimmt nun neue Aufgaben bei der Wisoak in Bremerhaven wahr. Bei der Wisoak können Teilnehmer aus diversen Bildungs-

maßnahmen wählen. Dazu zählen Kurzzeitseminare, aber auch dreijährige Berufsausbildungen, die mit einer Prüfung bei der Industrie- und Handelskammer abschließen. Etwa 800 Teilnehmer nehmen im Schnitt jährlich diese Angebote wahr, wobei knapp 90 Prozent auf Kurzzeitangebote zurückgreifen.

Hier versucht die Wisoak Überlappungen zu vermeiden, wie Eckhard von Harten berichtet. Mit der Volkshochschule Bremen-Nord stünde man daher bei der Programmplanung in regelmäßigem Austausch, erklärt Monika Brünjes.

Die neue Leiterin will das Angebot der Wisoak auch dadurch attraktiver machen, dass das kaufmännische Trainingszentrum in den Abendstunden geöffnet sein soll. Bis 15 Uhr können Interessierte die Seminarräume bisher nutzen. Monika Brünjes strebt darüber hinaus eine Öffnung von 17 bis 20 Uhr an, um Berufstätigen die Chance zu geben, sich nach der Arbeit weiterzubilden.

Zudem soll die Wisoak nach Ansicht Brünjes mehr für Frauen tun. Denn die „neigen dazu, die eigenen Werte nicht zu sehen und sich zu billig zu verkaufen“, weiß die neue Leiterin aus Erfahrung mit den Teilnehmerinnen. In speziellen Angeboten sollen die weiblichen Teilnehmer daher intensiver gefördert und beraten werden.



Monika Brünjes löst Eckhard von Harten als Leitung der Wisoak in Bremen-Nord ab.

FOTO: PRE